



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Bayreuth, Lkr. Wunsiedel i. Fichtelgebirge, Lkr. Kulmbach

ausgegeben am 12.01.2023 12:56 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Hof

gültig von 12.01.2023 12:00 Uhr
bis 15.01.2023 12:00 Uhr

Der Deutsche Wetterdienst erwartet in den kommenden Tagen ergiebigen Dauerregen. In den Staulagen der nördlichen Mittelgebirge sind dabei in den nächsten 24 Stunden Regenmengen um 30 l/qm wahrscheinlich.

In der Folge ist an den Gewässern mit einem Anstieg der bereits erhöhten Wasserstände zu rechnen. Dabei kommt es ab Freitagmorgen verbreitet zu Ausuferungen im Bereich der Meldestufe 1, vereinzelt ist auch eine Überschreitung der Meldestufe 2 nicht ausgeschlossen. Am Samstag werden erneut Niederschläge erwartet, die am kommenden Sonntag zu einer weiteren Hochwasserwelle führen werden.

Gemäß den aktuellen Vorhersagen der HVZ Main ist mit folgender Entwicklung zu rechnen:

Lkr. KU:

- Mainleus/Main: Meldestufe 1
- Ködnitz/Weißer Main: Meldestufe 1-2
- Wirsberg/Schorgast: Meldestufe 1
- Untersteinach/Untere Steinach: Meldestufe 1 (voraussichtlich bereits heute Nacht)

Lkr. BT:

- Bad Berneck/Weißer Main: Meldestufe 1
- Bayreuth/Roter Main: Meldestufe 1

Lkr. WUN:

- Arzberg/Röslau: Meldestufe 1 (voraussichtlich bereits heute Nacht)

Auch kleinere Gewässer ohne Warnpegel können über die Ufer treten.

Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|--|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

